

dreidimensionales gestalten

vo 1h, ue 4h ws 2007-08 lva-nr.: 258.045, 258.046

heimliche figuren

unser sehen ist durch jahrtausendelange prägung auf das erkennen und blitzschnelle erfassen von figuren konditioniert: feind oder freund, gefahr oder nahrung, anders ausgedrückt, risiko oder belohnung. gestalten heben sich als möglichst einheitliche geschlossene figuren von einem unstrukturierten grund ab. der grund ist grösser, vielleicht grenzenlos, die figur liegt vor dem grund.

In der modernen kunst wird das wissen über dieses phänomen vielfach thematisiert. mehrere bildebeneen dehnen sich parallel zur vorderen bildfläche aus und führen zu einer neudefinition und einem wechselfpiel zwischen figur und grund. In der skulptur wird das spiel räumlich. in den arbeiten z.b. von henry moore erhalten die durchdringungen oftmals körperhaften charakter sie werden zu einer wahrnehmbaren figur ohne materie.

wieso müssen wir uns als entwerfer, als architekten so intensiv mit diesem phänomen beschäftigen? wir konzentrieren uns üblicherweise auf die figur, auf das objekt, so wie man den redner und nicht den raum sieht. wir sind meist blind für den hintergrund, aber was viel wichtiger ist, wir sind blind für den zwischenraum. die qualität eines platzes oder eines strassenzuges hängt jedoch in unserer künstlich erzeugten und verdichteten umwelt vielmehr von den zwischenräumen, von dem nichts dazwischen, von dessen massen, formen und proportionen ab.



figur-grund: belohnung



figur-grund: gefahr



richard serra, a matter of time



zwischenraum: alessi, m.zanuso

das semester besteht aus vier aufbauenden übungen. jede dieser übungen muss abgegeben werden und wird benotet. am semesterende wird eine gemeinsame note aus den übungen gebildet. die übungen werden in einzelarbeit bearbeitet, sie werden in der besprechung beim betreuer abgegeben. sie erhalten dann noch einmal ein feedback zu ihrer arbeit und eine beratung für den nächsten schritt bzw. den ansatz für die nächste übung. bitte bedenken sie dass wir in den betreuungen nur über etwas sprechen können was in form von zeichnung oder modell vorliegt.

die betreuung findet am institut für dreidimensionales gestalten und modellbau e264/2 im hauptgebäude (4. og) statt. die betreuerinnen und betreuer, die betreuungszeiten, sowie die vorlesungs- und prüfungstermine finden sie auf unserer homepage unter: <http://e2642.kunst.tuwien.ac.at/>



figur-grund: fassade arch. blauwerk

dreidimensionales gestalten

vo 1h, ue 4h ws 2007-08 lva-nr.: 258.045, 258.046

aufgabe 1

finden und erfassen sie zwischenraum. wählen sie jeweils einen zwischenraum aus den bereichen natur, stadtraum und kunst. stellen sie den erfassten ausschnitt in einem bereich mit den massen 24 x 24+n cm (hoch oder quer) dar. begreifen sie ihre darstellung als schnitte durch den zwischenraum. legen sie einen schnitt horizontal und einen schnitt vertikal durch diesen bereich. stellen sie die schnitte in einer zeichnung dar und bearbeiten sie so (graphisch abstrahierend), dass figur und zwischenraum deutlich erkennbar werden. begreifen sie den zwischenraum als objekt und legen sie ihn flächig an.



henry moore

leistungsnachweis:

abgegeben werden 3 blätter (24 x 24+n cm, hoch oder querformat), auf denen die zwischenräume aus den oben genannten feldern in je zwei schnitten (horizontal u. vertikal) grafisch (2-dimensional) dargestellt werden. augenmerk soll auf die deutliche lesbarkeit und erkennbarkeit des zwischenraums gelegt werden (selbsterklärende grafik).

abgabe:

in der woche vom 22 bis 25 oktober beim jeweiligen betreuer im institut.



the opus, arch. zaha hadid



zwischenraum in der natur

gestaltungsaspekte:

- proportion
- figur-grund
- akzentuierung
- abstraktion

werkzeuge:

handskizze; zeichnung; foto; photoshop; druck; frottage; etc.

die betreuung findet am institut für dreidimensionales gestalten und modellbau e264/2 im hauptgebäude (4. og) statt. die betreuerinnen und betreuer, die betreuungszeiten, sowie die vorlesungs- und prüfungstermine finden sie auf unserer homepage unter: <http://e2642.kunst.tuwien.ac.at/>

technische universität wien

fakultät für architektur und raumplanung

institut für kunst und gestaltung

univ. prof. christian kern

abteilung dreidimensionales gestalten und modellbau e264/2